



## Stammdatenblatt - neue 5. Klassen

Name, Vorname(n) des Kindes			
Straße und Hausnummer			
PLZ und Ort			
Geburtsdatum und -ort			
Staatsangehörigkeit			
wenn nicht Deutschland, dann			
	Herkunftsland	in Deutschland seit	
Einschulung			
	Monat/Jahr	Name der Grundschule	
abgebende Schule			
1. Fremdsprache	Englisch		
	Name der Fremdsprache	seit Klasse	
Mein Kind hat einen festgestellten Förderbedarf in (esE, Lernen, LRS, Dysk.)			
Mein Kind wird am	Förderbedarf Pflichtfach	seit Klasse Ersatzfach	
	ev. Religionsunterricht oder teilnehmen. (Eine Teilnahme am Ersa ausreichenden Kapazitäten möglich.)	Philosophieunterrricht	
Mein Kind besucht die "Neigungsklasse Englisch" (Konzept hängt an)	□Ja	□Nein	
Wünsche für die Klassenbildung, auch Ausschlüsse (maximal je zwei Namen)			
	1. Ansprechpartner/in (Eltern, Großeltern etc.)	2. Ansprechpartner/in (Eltern, Großeltern etc.)	
Name, Vorname			
Anschrift			
Telefon privat			
Telefon dienstlich			
E-Mail			
Sorgeberechtigt?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	

Kooperative Gesamtschule Südstadt
Ganztagsschule in Trägerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Mendelejewstr. 12a / 18059 Rostock / 0381/38141280 / gs-suedstadt@rostock.de / www.kgsrostock.de

Bei Alleinerz Haben Sie d Sorgerecht?	as alleinige	☐ <b>Ja</b> Negativ-Bescheid/ Gerichtsurteil vorweisen) ☐ <b>Nein</b>	Vom Sekretariat auszufüllen Nachweis der Sorgeberechtigung wurde erbracht.  Datum, Unterschrift Sekretariat
Kind lebt be	i	☐ Mutter ☐ Vater ☐	
Hinweise an die S	orgeberechtigten zur Datenw	eitergabe:	
Konstellationen - mi a) Zusammen leben b) Dauernd getrenni grundsätzlich an bei c) Lebensgemeinsch	t Konsequenzen für die Befügnis de Eltern: Gemeinsames Sorger t eltern: Grundsätzlich ( de Elternteile zulässig, aber bei laften: Unverheiratete Partner m	3) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppei, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugebecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beidigemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich is gerichtlichter anderer Entscheidung Übermittlung nitt gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB) Gemeinsag an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutte	en – sind: e Elternteile grundsätzlich zulässig st etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung ur an den festgelegten Sorgeberechtigten mes Sorgerecht bei Abgabe einer
Name der Ki Kindes	rankenkasse des		
Mitversiche	rt bei		
<b>Sonstiges</b> (Erkrankunge	n, Medikamente)		
Bei gemeinsa folgende Unt	am sorgeberechtigt terschrift das Einve	en geschiedenen oder getrenn rständnis beider Sorgeberecht	igter zu.
angegebenen Einzelfall dazu	Wünsche. Organisato	tellung aller Klassen bemühen wir rische Bedingungen, wie z.B. die k len Wünschen und Einwahlen nach nicht.	Klassenstärke, können jedoch im
Rostock, den			
		Unterschrift Sorgebere	echtigte/r